99108048049002, 99108048049002

Bestehende Fahrerlaubnis um Fahrerlaubnis Klasse D, D1, DE oder D1E erweitern

Heruntergeladen am 05.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/296543848/L100012

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99108048049002, 99108048049002
Leistungsbezeichnung I	Bestehende Fahrerlaubnis um Fahrerlaubnis Klasse D, D1, DE oder D1E erweitern
Leistungsbezeichnung II	Bestehende Fahrerlaubnis um Fahrerlaubnis Klasse D, D1, DE oder D1E erweitern
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Schleswig-Holstein
Freigabestatus Katalog	fachlich freigegeben (gold)
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (gold)
Begriffe im Kontext	Bestehende Fahrerlaubnis, Linienbus, Bus-Führerschein, Bus-Klassen, Führerschein Bus, Schulbus, D-Klassen, Fahrerlaubnis, Erweiterung, Reisebus
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung

Modul	Sachverhalt
Leistungsgruppierung	Straßenverkehr (108)
Verrichtungskennung	Erweiterung (049)
SDG-Informationsbereich	Erwerb und Verlängerung eines Führerscheins
Lagen Portalverbund	Führerscheine (1090100)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	24.04.2023
Fachlich freigegen durch	Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/fev_2010/__21.html https://www.gesetze-im-internet.de/fev_2010/__23.html https://www.gesetze-im-internet.de/stvg/__2.html
Teaser	Wenn Sie Busse fahren möchten, müssen Sie Ihre Fahrerlaubnis um die Klasse D, DE, D1 oder D1E bei der Fahrerlaubnisbehörde erweitern lassen. Diese erweiterten Fahrerlaubnisklassen sind auf 5 Jahre befristet.
Volltext	Um Busse oder Fahrzeugkombinationen aus einem Bus und einem Anhänger fahren zu dürfen, brauchen Sie eine erweiterte Fahrerlaubnis für die Klasse D, DE, D1 oder D1E. Sie können die Erweiterung Ihrer Fahrerlaubnis bei der Fahrerlaubnisbehörde Ihres Wohnorts beantragen. Bei Erweiterung der Fahrerlaubnis um die Klassen D, DE, D1 und D1E werden diese auf 5 Jahre befristet erteilt. Eine Verlängerung müssen Sie vor Ablauf der Frist beantragen. Je nach Klasse sind Sie mit der erweiterten Fahrerlaubnis berechtigt, verschiedene Busse zu führen. Um die Erweiterung zu beantragen, müssen Sie verschiedene Voraussetzungen erfüllen. Fahrerlaubnis Klasse D: • Kraftfahrzeuge zur Beförderung von mehr als 8

Modul	Sachverhalt
	Personen außer der fahrenden Person • Anhänger mit bis zu 750kg Gesamtgewicht • vorausgesetzte Fahrerlaubnis: B • Mindestalter: 24 Jahre beziehungsweise 20 Jahre, wenn Sie beruflich Busse fahren Fahrerlaubnis Klasse DE: • Kraftfahrzeuge zur Beförderung von mehr als 8 Personen außer der fahrenden Person • Anhänger mit mehr als 750kg Gesamtgewicht • vorausgesetzte Fahrerlaubnis: D • Mindestalter: 24 Jahre beziehungsweise 20 Jahre, wenn Sie beruflich Busse fahren Fahrerlaubnis Klasse D1: • Kraftfahrzeuge zur Beförderung von maximal 16 Personen außer der fahrenden Person • maximale Gesamtlänge: 8m • Anhänger mit bis zu 750kg Gesamtgewicht • vorausgesetzte Fahrerlaubnis: B • Mindestalter: 21 Jahre beziehungsweise 18 Jahre, wenn Sie beruflich Busse fahren Fahrerlaubnis Klasse D1E: • Kraftfahrzeuge zur Beförderung von maximal 16 Personen außer der fahrenden Person • maximale Gesamtlänge: 8m • Anhänger mit mehr als 750kg Gesamtgewicht • vorausgesetzte Fahrerlaubnis: D1 • Mindestalter: 21 Jahre beziehungsweise 18 Jahre, wenn Sie beruflich Busse fahren
Erforderliche Unterlagen	• gültiger Personalausweis oder Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung • aktuelles biometrisches Foto (Größe 45x35 mm, Hochformat, Frontalaufnahme) • Sehtestbescheinigung (nicht älter als 2 Jahre) • Nachweis der körperlichen und geistigen Eignung (nicht älter als 1 Jahr) • aktueller Führerschein • Angaben zur Fahrschule • Nachweis über die Teilnahme an einer Schulung in

Modul	Sachverhalt
	Erster Hilfe • polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate) • leistungspsychologisches Gutachten (nicht älter als 1 Jahr)
Voraussetzungen	• Ihr Hauptwohnsitz ist in Deutschland. • Sie haben eine Fahrerlaubnis mit der jeweils vorausgesetzten Klasse. • Sie haben das Mindestalter für die jeweilige Klasse erreicht. • Sie sind körperlich und geistig geeignet, einen Bus zu führen. • Sie haben die – je nach beantragter Klasse im Umfang unterschiedliche – theoretische und praktische Ausbildung und Prüfung zum Führen eines Busses erfolgreich absolviert.
Kosten	Die Gebühr richtet sich der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt). Bei Direktversand des Führerscheins an die Wohnanschrift fällt eine zusätzliche Versandgebühr an.
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	
Frist	5 Jahr(e)
weiterführende Informationen	https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/StV/Strassenverkehr/fahrerlaubnisklassen-uebersicht.html
Hinweise	Wenn Sie Ihre Fahrerlaubnis gewerblich nutzen möchten, müssen Sie die Vorschriften über die Berufskraftfahrerqualifikation (BKrFQG) beachten.
Rechtsbehelf	
Kurztext	• Fahrerlaubnis mit befristeter Geltungsdauer Erweiterung um die Klassen D, D1, DE oder D1E • eine bereits bestehende Fahrerlaubnis kann die weiteren Fahrerlaubnisklassen D, D1, DE, D1E erweitert werden, umgangssprachlich „BusKlassen" • jeweilige DKlasse berechtigt zum Führen verschiedener Busse • je nach DKlasse verschiedene Voraussetzungen

Modul	Sachverhalt
	notwendig • Fahrerlaubnis auf 5 Jahre befristet • zuständig: zuständige Fahrerlaubnisbehörde
Ansprechpunkt	An den Kreis oder die kreisfreie Stadt (Fahrerlaubnisbehörde). Die Zuständigkeit richtet sich nach dem Wohnort (Hauptwohnung entsprechend des Personalausweises).
Zuständige Stelle	
Formulare	Online-Dienste vorhanden: nein
Ursprungsportal	Existing driver's license extended by driver's license class D, D1, DE or D1E, Bestehende Fahrerlaubnis um Fahrerlaubnis Klasse D, D1, DE oder D1E erweitern